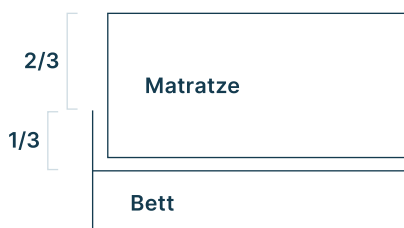


# Pflegehinweise

## Das solltest du beachten

### Sorge dafür, dass:

- ◆ Du immer einen Matratzenschoner zwischen Matratze und Lattenrost verwendest.
- ◆ Deine Matratze in der Höhe mit 2/3 die Außenkante des Bettes überragt (vgl. Grafik).



- ◆ Du bei starker Transpiration ein Unterbett verwendest.
- ◆ Die Schlafzimmertemperatur bei ca. 15 – 18 °C liegt und die relative Luftfeuchtigkeit ca. 50 % beträgt.
- ◆ Du die Matratze bei jedem Bettneubezug lüftest.
- ◆ Auch von unten Luft an die Matratzen kommen kann (Achtung bei Kastenbetten).
- ◆ Die Luftzirkulation nicht durch Tagesdecken und Bettdecken eingeschränkt wird.

### Begründung:

Durch den Matratzenschoner wird ein direkter Kontakt zwischen Matratze und Lattenrost und somit ein Luft- und Feuchtigkeitsstau verhindert. Die Verwendung von Matratzenschonern ist die Voraussetzung für Gewährleistung.

Der Mensch verliert während der Nacht etwa einen halben Liter Flüssigkeit (Schweiß). Der Schweiß mit all seinen Inhaltsstoffen (Salz, Schlacken, Fetten, Giften, Schuppen, Talg etc.) gelangt auch zu einem Teil in die Matratze. Dort muss die Feuchtigkeit durch Luftzufuhr und -austausch abgeführt werden. Ist die Luftzirkulation zu gering, entstehen Wärme- und Feuchtigkeitsstaus, die zu Schimmelbildung führen.

Unterbetten mindern den Durchgang von Körperflüssigkeiten in die Matratze. Unterbetten können die Lebensdauer deiner Matratze verlängern.

Zu kalte Raumtemperaturen fördern die Kondenswasserbildung, das kann Schimmel verursachen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann Rheuma verursachen. Zu geringe Luftfeuchtigkeit gefährdet die Atmungsorgane und kann zu Erkrankungen führen.

Lüften bringt Luft auch an die Fläche mit denen die Matratze auf dem Lattenrost aufliegt.

Die Matratze kann unter dicken Bett- und Tagesdecken die aufgenommene Feuchtigkeit nicht abgeben.

### Weitere Themen:

**Stockflecken** entstehen durch Wärme- und Feuchtigkeitsstaus unter der Matratze. Durch zu seltenes Wenden, unbrauchbare oder fehlende Matratzenschoner. In Kastenbetten oder baubiologisch nicht einwandfreien Schlafräumen wird die Entstehung von Stockflecken stark begünstigt. Untersuchungen haben ergeben, dass die Bildung von Stockflecken in keinem ursächlichen Zusammenhang mit den verwendeten Materialien steht. (Österreichisches Textilforschungsinstitut, A-1050 Wien)

**Maße.** Die üblichen Maßtoleranzen liegen bei ca. +/- 1,5 cm, sind produktionstechnisch bedingt und liegen innerhalb der gültigen Norm. Diese Toleranz ist normal. In kurzer Zeit wird sich deine flexible Matratze deinem Bettinnenmaß anpassen. Falls du „Stretch“-Bezüge verwendest, benutze bitte nur Bezüge, die die entsprechende Größe haben. Zu kleine Bettbezüge können ebenfalls die Größe deiner Matratze verändern.

**Hygiene.** Bitte habe dafür Verständnis, dass bei Beanstandungen, verschmutzte Matratzen aus hygienischen Gründen nicht ins Werk zurückgenommen werden können.

**Garantie.** Die über die gesetzliche Garantie hinausgehende Werksgarantie gilt ausschließlich für die Elastizität des Matratzenkernes. Für den gewerblichen Einsatz gilt die gesetzliche Garantiefrist.

**Reinigung.** Beim Reinigen von mehreren Matratzenüberzügen gleichzeitig, sollten diese nicht geteilt, sondern im Kompletten gereinigt werden (verschiedene Halbtteile passen nicht zusammen).

Gebrauchsüblicher Einsatz, die Verwendung von Matratzenschonern, sachgemäße Pflege und Bedienung sind Voraussetzung für Gewährleistung. Bitte beachte, dass eine Beanstandung nur mit Vorlage des Kaufnachweises (Lieferschein, Rechnung) bearbeitet werden kann.